



Märchen

Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> – Märchen aus verschiedenen Ländern kennenlernen und vergleichen – ein Märchen aufführen 	Das brauchen Sie: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Quiz, ggf. Smartphone <input type="checkbox"/> Märchenbücher <input type="checkbox"/> Poster <input type="checkbox"/> Requisiten, z. B. Tierfiguren, Tierfotos, Gold
So wird's gemacht	Arbeit mit Lesetexten, Kamishibai (japanisches Papiertheater)	

Vorbereitung

- Märchenquiz vorbereiten oder Kahoot!-Quiz erstellen
- TN auffordern, Märchenbücher aus ihrem Herkunftsland mitzubringen, um sie vorzustellen

Ablauf



Einstieg: Quiz

Zeigen Sie Bilder oder kleine Videoausschnitte von Märchen. Die TN erraten das Märchen.

Oder machen Sie einen Wettbewerb: Erstellen Sie z. B. ein Quiz auf Kahoot!. Die TN können vom Smartphone aus teilnehmen.

Ein Märchen vorstellen

Die TN und Sie bringen Märchen, Kinderbücher und Bilderbücher mit. Jede TN stellt kurz ihr Buch vor. Sie kann das Buchcover zeigen und den Titel vorlesen. Wenn es sich um ein Buch in der Herkunftssprache handelt, dann kann der Titel ins Deutsche übersetzt werden. Sie können einen Textausschnitt vorlesen oder die Geschichte kurz zusammenfassen.

Wer kein Buch mitbringt, kann gebeten werden, am nächsten Kurstag ein Buch vorzustellen. Eine Vorstellung eines Märchens ohne Buch ist natürlich auch möglich.

Mögliche Fragen: Wie heißt das Buch? Warum haben Sie es mitgebracht?

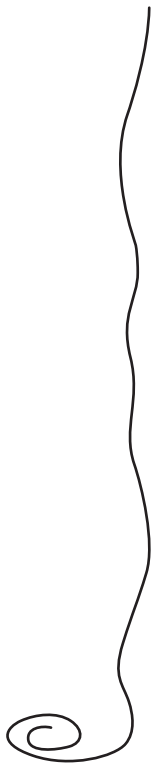
Ein Märchen verstehen

Die TN lesen das Märchen *Hans im Glück* (KV 25 oder KV 26) leise. Klären Sie die Wörter von Aufgabe 1 und erfinden Sie eine Bewegung für die Tiere, die Personen oder die Gegenstände. Bringen Sie ggf. Tierfiguren mit. Lesen Sie oder eine TN anschließend laut vor.

Lesen Sie ein weiteres Mal vor, machen Sie bei den Wörtern in Aufgabe 1 eine Pause und lassen die TN die festgelegte Bewegung ausführen.

Die TN spielen in Gruppen die Dialoge des Märchens. Sie können auch Requisiten mitbringen.





Ein Papiertheater vorbereiten

Teilen Sie die TN in Gruppen ein. Die Gruppen illustrieren mit Hilfe der KV 27 das Märchen *Hans im Glück* und bereiten damit die Szenen des Papiertheaters vor. Anschließend übertragen die TN die Skizzen jeweils auf ein Poster. Sie verteilen die Rollen, suchen weitere Requisiten und üben in verteilten Rollen die vorbereiteten Dialoge.

Das Theaterstück aufführen

Die TN führen das japanische Papiertheater (Kamishibai) auf. Die TN können sich überlegen, ob sie weitere Personen zur Aufführung einladen oder ob sie die Aufführung an einem anderen Ort, z. B. in der Schule, im Kulturverein oder im regionalen Theater stattfinden lassen.

Diskutieren Sie im Vorfeld über die Organisation.

Mögliche Fragen: Wer übernimmt welche Rolle? Welche Requisiten werden benötigt? Wer besorgt Requisiten? Wer souffliert?

Abschluss: Gesprächsrunde

Die TN überlegen, welche Botschaft das Märchen übermitteln soll.

Mögliche Fragen: Warum ist Hans glücklich? Gilt die Moral des Märchens heute noch? Warum sollte man mit seinen Kindern Märchen lesen?

Variante



Gehen Sie mit den TN in die Bibliothek, leihen Sie Märchenbücher sowie Kinderbücher aus. Die TN stellen ein Buch vor.

Vertiefung



Die TN gestalten einen Lesenachmittag mit Kindern, z. B. im Lerncafé. Sie können beispielsweise das Märchen *Hans im Glück* vorlesen oder das Theaterstück vorspielen. Die TN können sich auch für ein anderes Märchen entscheiden, z. B. *Der Wolf und die sieben Geißlein*. Nutzen Sie Internetseiten, auf denen Märchen vorgelesen werden. Die TN und deren Kinder hören zu.

Tipp

Empfehlen Sie Kinderbücher, Märchenbücher und Bücher in einfacher Sprache, z. B. *Lese-Novelas* (Hueber Verlag) und *Einfach loslesen!* (Klett Verlag).

Lernen zu Hause

Die TN stellen ein mehrsprachiges Buch als gemeinschaftliche Arbeit her. Jede TN wählt ein Märchen aus und gestaltet zu Hause einen Teil des Buches. Sie schreiben das Märchen auf Deutsch oder in der Herkunftssprache auf und illustrieren es mit Zeichnungen oder Collagen. Im Kurs tragen die TN alle Teile zusammen und fügen sie zu einem gemeinsamen Buch zusammen.





Märchen



1. Was kommt zuerst? Hören und lesen Sie das Märchen. Bringen Sie die Wörter in die richtige Reihenfolge. Schreiben Sie.

der Stein
das Gold
die Kuh
die Gans
das Pferd

Hans im Glück

Hans arbeitet sieben Jahre für einen Herrn. Als Lohn bekommt er einen Klumpen Gold. Auf dem Weg nach Hause trifft er einen Reiter mit Pferd. Der Reiter möchte tauschen: Das Pferd gegen das Gold. Hans nimmt das Pferd. Der Reiter nimmt das Gold und Hans reitet weiter. „Was habe ich für ein Glück“, denkt er.

Aber das Pferd ist immer schneller und Hans fällt in einen Graben. Ein Bauer mit einer Kuh kann das Pferd festhalten. Hans bewundert die Kuh. Sie ist langsam und hat Milch. Hans möchte tauschen: Das Pferd gegen die Kuh. Hans nimmt die Kuh. Der Bauer nimmt das Pferd und Hans geht weiter. „Was habe ich für ein Glück“, denkt er.

Aber die Kuh hat keine Milch und gibt Hans einen Tritt. Ein Junge mit einer Gans kommt vorbei. Hans möchte tauschen: Die Kuh gegen die Gans. Hans nimmt die Gans. Der Junge nimmt die Kuh und Hans geht zufrieden weiter. „Was habe ich für ein Glück“, denkt er.

Er kommt zu einem Scherenschleifer und erzählt dem Mann von seinem Glück. Der Scherenschleifer gibt ihm einen Wetzstein im Tausch gegen die Gans. Hans geht weiter und der Stein fällt in einen Brunnen. Glücklicherweise tanzt Hans nach Hause, weil er nichts mehr tragen muss.

2. Was kommt wann? Lesen Sie zu zweit das Märchen noch einmal vor. Machen Sie bei den Wörtern aus Aufgabe 1 eine Pause und lassen Ihre Partnerin ergänzen.
3. Wollen wir tauschen? Spielen Sie die Dialoge.



Ich habe Gold.



Was habe ich für ein Glück.

Ich habe ein Pferd. Wollen wir tauschen?





Märchen ●●●

1. Was kommt zuerst? Lesen Sie das Märchen und bringen Sie die Wörter in die richtige Reihenfolge. Schreiben Sie.

das Gold die Kuh
 das Schwein der Brunnen
 die Gans das Pferd
 der Scherenschleifer
 die Milch der Bauer
 der Stein der Reiter

Hans im Glück

Hans hatte sieben Jahre für einen Herrn gearbeitet. Er bekam einen Klumpen Gold als Lohn. Hans ging nach Hause und trug das Gold. Das war ihm bald zu schwer. Er traf einen Reiter mit Pferd. Der Reiter bot ihm einen Tausch an: das Pferd gegen das Gold. Hans nahm das Pferd und ritt weiter. Das Pferd wurde immer schneller und Hans fiel in einen Graben. Ein Bauer konnte das Pferd festhalten. Der Bauer hatte eine Kuh. Hans bewunderte die Kuh, weil sie langsam war und Milch gab. Der Bauer bot sie gegen das Pferd an. Hans freute sich und ging mit der Kuh weiter. Aber sie gab keine Milch und gab Hans einen Tritt. Ein Metzger kam mit einem Schwein vorbei und war für einen Tausch bereit. Glücklicherweise ging Hans mit dem Schwein weiter. Dann traf er einen Jungen mit einer Gans. Der Junge sagte, dass im Dorf ein Schwein gestohlen wurde. Hans wollte gern mit der Gans tauschen und der Junge machte den Tausch. Zufrieden ging Hans mit der Gans weiter und kam zu einem Scherenschleifer. Hans erzählte dem Schleifer von seinem Glück. Der Scherenschleifer sagte, wenn er reich werden möchte, muss er Scherenschleifer werden. Hans wollte das gern. Der Scherenschleifer gab ihm einen Wetzstein gegen die Gans. Und nun ging Hans mit dem Stein weiter zu einem Brunnen. Dort trank er Wasser und der Stein fiel in den Brunnen. Glücklicherweise tanzte Hans nach Hause, weil er nichts mehr tragen musste. Er war der glücklichste Mensch auf der Welt.

2. Lesen Sie das Märchen noch einmal vor. Machen Sie bei den Wörtern aus Aufgabe 1 eine Bewegung.
3. Wollen wir tauschen? Spielen Sie die Dialoge.



Ich habe Gold.

Ich habe ein Pferd. Wollen wir tauschen?





Märchen ○○○

1. Malen Sie eine Bildergeschichte zu *Hans im Glück*.

2. Bereiten Sie ein Papiertheater vor. Malen Sie die Szenen auf ein Poster.



